



pafvf - Privatakademie für Verwaltungsbildung GmbH & Co. KG
Breite Str. 9 A, 14467 Potsdam,
Tel.: 0331 / 27 34 49 23
E-Mail: anmeldung@pafvf.de
Internet: www.pafvf-privatakademie.de

PräsenzSeminar 0099BB Bauordnungs-/ Bauplanungsrecht	Anforderungen an örtliche Bauvorschriften im Spannungsfeld von Bauplanungsrecht und Brandenburgischer Bauordnung Heidrun Panning, Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg Jörg Finkeldei, Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg	22.01.2024 Potsdam
---	---	---------------------------

SEMINARZIELE:

Örtliche Bauvorschriften eröffnen den Gemeinden ergänzend zum Bauplanungsrecht und der Brandenburgischen Bauordnung eine Reihe zusätzlicher satzungsrechtlicher Kompetenzen.

Die Regelungsmöglichkeiten durch örtliche Bauvorschriften gemäß § 87 BbgBO betreffen u. a.:

- Anforderungen an die äußere Gestaltung baulicher Anlagen,
- Einfriedungen,
- Schottergärten
- Erlaubnispflicht von Werbeanlagen,
- Begrünung baulicher Anlagen
- Abstandsflächen,
- Kinderspielplätze,
- notwendige Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellplätze für Fahrräder,
- erforderliche Erschließungsanlagen,
- die Anzeigepflicht für genehmigungsfreie Vorhaben.

Im Seminar sollen anhand von Beispielen aus der kommunalen Praxis wichtige formelle und materielle Anforderungen, die bei der Erarbeitung und dem Vollzug örtlicher Bauvorschriften zu beachten sind, erläutert werden.

Auch können Sie uns gerne Ihre Fragen/Praxisfälle per E-Mail an „info@pafvf.de“ oder per Fax an „0331/27344925“ zusenden, die wir dann umgehend an die Referent(inn)en weiterleiten werden.

SEMINARINHALTE:

Rechtsgrundlagen für den Vollzug auf gemeindlicher Ebene

- Verfassungsrechtliche Zulässigkeit
- Brandenburgische Bauordnung
- Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung
- Selbstverwaltungsangelegenheiten
- Verhältnis zum Bebauungsplan
- Funktion der Bauaufsichtsbehörden

Entstehen der örtlichen Bauvorschriften

- Aufstellen von Satzungen
- Zuständigkeit für Satzungsbeschlüsse
- Ordnungsgemäße Ausfertigung
- Bekanntmachung
- Beteiligungsformen und - verfahren

Grenzen gemeindlicher Regelungsbefugnis

- Höherrangiges Recht
- Eigentum

Fallbeispiele

- Werbung
- Begrünung
- Schottergärten
- Stellplätze
- Gestaltungsvorschriften

REFERENT(INN)EN:

Herr Jörg Finkeldei, Ministerialrat, Leiter des Referats Städtebaurecht, Wohnen im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Potsdam

Frau Heidrun Panning, Oberste Bauaufsicht, Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Potsdam

TEILNAHMEGEBÜHREN:

(einschließlich Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Pausengetränken und Mittagessen; die Beantragung von Anerkennungen unserer Seminare durch Architektenkammern, Ingenieurkammern etc. ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten und wird von uns nicht angeboten.)

Eine Rechnung versenden wir im Regelfall innerhalb von 10 Tagen nach Durchführung des Seminars.

322,00 EUR (USt-frei) für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen

145,00 EUR (USt-frei) für Auszubildende und Vollzeitstudierende

382,00 EUR (USt-frei) für Andere

ANMELDUNG ZUM SEMINAR:

Kennziffer: 0099BB

Seminarthema: Anforderungen an örtliche Bauvorschriften im Spannungsfeld von Bauplanungsrecht und Brandenburgischer Bauordnung

Termin: 22.01.2024; 09:30 Uhr - 16:00 Uhr

Ort: Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB), Babelsberger Straße 21, 14473 Potsdam

Anmelde- und Stornofrist: Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung immer bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Zu diesem Zeitpunkt entscheiden wir über die geeignete Seminarraumgröße bzw. bei Seminaren mit nur wenigen Anmeldungen über die Durchführbarkeit. Sie können sich auch kurzfristig bis wenige Tage vor dem Seminartermin anmelden, sofern es dann im Seminarraum noch freie Plätze gibt.

Um Ihnen eine frühzeitige Anmeldung zu erleichtern, haben Sie bei uns die Möglichkeit, noch bis 7 Tage vor dem gebuchten Seminartermin Ihre Anmeldung ohne Angabe von Gründen kostenlos (per E-Mail) zu stornieren.